



MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 322/12

Federführung:

FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert
Jochen Raithel

Datum:

12.07.2012

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	24.07.2012	ÖFFENTLICH

Betreff: Bericht der interkommunalen Kunstschule Labyrinth (aktualisierte und ergänzte Version)

Bezug SEK: Masterplan Kulturelles Leben

Bezug: Vorlage 293/12

Anlagen: Anl. 1 Kunstschulbericht 2011/2012
Anl. 2 Haushaltsabschluss 2011
Anl. 3 Haushaltsansatz 2013
Anl. 4 Schülerzahlen 2011
Anl. 5 Entwicklung Teilnehmer 2001 – 2011
Anl. 6 Entwicklung Pro-Kopf-Zuschuss 2001 - 2011

Mitteilung:

Vorbemerkung

Diese Mitteilungsvorlage ist eine aktualisierte und ergänzte Version der Vorlage-Nr. 293/12 und bildet die Grundlage des Berichtes der Kunstschule Labyrinth im Ausschuss für Wirtschaft Kultur und Verwaltung am 24.7.2012. **Diese Vorlage mit den korrigierten Zahlen ersetzt daher die bisherige Vorlage 293/12.**

1. Korrektur

Aufgrund der Verwendung einer nicht korrekten Datengrundlage bei der Berechnung der Personalkosten war die Darstellung der Haushaltsrechnung für 2011 (Anlage 2), 2013 (Anlage 3) sowie die Berechnung des Pro-Kopf-Zuschusses in bisheriger Vorlage-Nr. 293/12 leider fehlerhaft.

2. Ergänzung

In seiner Sitzung vom 2. Juli 2012 beschloss der Beirat der interkommunalen Kunstschule Labyrinth für das 25-jährige Jubiläum der Einrichtung in 2013 einen Sonderzuschuss i. H. v. 15 T€ (zusätzliche Einnahmen in Höhe von 10 T€ sowie zusätzliche Ausgaben in Höhe von 25 T€) einzustellen. Diese Aktualisierung wurde ebenfalls in die überarbeitete Darstellung des Haushaltsansatzes 2013 (Anlage 3) eingearbeitet. Das konkretisierte Konzept inkl. Kosten/Finanzierungsplan wird dem Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung im September 2012 vorgestellt. Die endgültige Beschlussfassung des Haushalts 2013 erfolgt wie in den vergangenen Jahren im Rahmen der Aufstellung des Haushalts 2013.

Für den eiligen Leser:

Die Kunstschule Labyrinth ist die Kompetenzeinrichtung in Ludwigsburg für künstlerische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Tanz, Theater und Bildende Kunst in Ludwigsburg. Im Zentrum der Arbeit der Kunstschule stehen aufeinander abgestimmte Kursangebote: Jahreskurse, Workshops, Ferienprogramme.

Darüber hinaus ermöglicht die Kunstschule Labyrinth ihren Kunstschülern die Beteiligung an Aufführungen, Ausstellungen und anderen Veranstaltungen, häufig auch in Kooperation mit weiteren Kultureinrichtungen Ludwigsburgs. Eigenproduktionen sind fester Bestandteil der Kunstschularbeit. Dadurch werden gleichzeitig wichtige Grundsteine für das kulturelle Leben in Ludwigsburg gelegt. So sind bspw. bei jeder Bürgertheaterproduktion Gruppen der Kunstschule Labyrinth beteiligt.

Seit rund einem Jahr wird die Einrichtung von Jochen Raithel geleitet, der die Geschäfte zum 1. Juni 2011 von seiner Vorgängerin Dörthe Eggers übernahm. Auch im zurückliegenden Schuljahr stieg die Nachfrage an den Angeboten der Kunstschule. Insgesamt waren es 1.125 Teilnehmer in Jahresangeboten, 716 bei Workshops und Ferienprogrammen, 3.262 bei Projekten, 166 in öffentlichen Aktionen und 10.516 Besucher in offenen Veranstaltungen. Gleichzeitig wurden die Angebote und Kooperationen insbesondere in Kitas und Schulen im vergangenen Jahr ausgebaut (z.B. Theater als Schulfach). Somit bleibt die Kunstschule Labyrinth die größte Kunstschule in Baden-Württemberg. Der Pro-Kopf-Abmangel von 159 Euro (vgl. Anlage 6 Pro Kopf Zuschuss), liegt im Vergleich zum Vorjahr etwas höher. Über eine moderate Anhebung der Kunstschulgebühren nach 4 Jahren Preiskonstanz ab dem Jahr 2013/14 wird der Beirat im Herbst des Jahres beraten.

Aktuelle Schwerpunkte der Arbeit sind die Weiterentwicklung der Kunstschule, die Schärfung des Profils als Bildungspartner für Einrichtungen wie Kindertagesstätten und Schulen, die Neubesetzung der Stelle Fachbereichsleitung Bildende Kunst sowie das 2013 bevorstehende Jubiläum „25 Jahre Kunstschule Labyrinth“.

Das neue Jahresprogramm 2012/2013 der Kunstschule Labyrinth bietet einmal mehr ein ansprechendes und hochwertiges Angebot, das am 14. und 15. Juli 2012 im Rahmen der Festspieltage der Kunstschule Labyrinth im Kunstzentrum Karlskaserne der Öffentlichkeit vorgestellt wird

Unterschriften:

Wiebke Richert

Jochen Raithel

Verteiler:
DI, 20, 41